

Ergebnisse der With Profit Kapitalanlagen zum 30. Juni 2020

Anlageergebnisse zum 30. Juni 2020 (geglättet, p. a.)

Die folgenden Anlageergebnisse beziehen sich auf die Kapitalanlagen, in die unsere With Profit Verträge investieren – Kosten für den Abschluss, die Verwaltung und den Risikoschutz sind nicht berücksichtigt. Berücksichtigt sind alle weiteren Beträge, die dem Fonds entnommen oder separiert wurden.

Ergebnisse p. a. für die Serien der With Profits Funds, geschlossen für Neugeschäft

Einmalanlage							
Serie (Auflagejahr)	01.01.2020–30.06.2020	1 Jahr zum 30.06.2020	3 Jahre zum 30.06.2020	5 Jahre zum 30.06.2020	10 Jahre zum 30.06.2020	Seit Auflegung	Seit Vertriebsstart in AT¹
Serie II (1996)	1,71%	5,54%	2,71%	3,69%	5,65%	7,10%	5,09%
Serie III (2001)	2,26%	6,82%	3,64%	4,19%	6,40%	3,31%	5,50%
Serie IV (2006)	2,42%	7,44%	3,83%	5,08%	7,49%	5,85%	5,85%

Monatlicher Sparplan		
Serie (Auflagejahr)	Seit Auflegung	Seit Vertriebsstart in AT¹
Serie II (1996)	5,09%	4,30%
Serie III (2001)	4,99%	5,48%
Serie IV (2006)	6,53%	6,53%

Auflagedatum	
Serie (Auflagejahr)	
Serie II (1996)	01.07.1996
Serie III (2001)	01.07.2001
Serie IV (2006)	01.07.2006

Vergleichen Sie einmal unsere Anlageleistung der Serie II mit den ausgewählten Indizes. Sie sehen: Unsere Kapitalanlagen lieferten eine überzeugende Performance.

Ausgewählte Indizes im Vergleich (01.07.1996 bis 30.06.2020)			
	DAX	MSCI World²	REXP
Einmalbeitrag	6,74%	6,42%	4,34%
Monatlicher Sparplan	5,63%	6,43%	3,46%

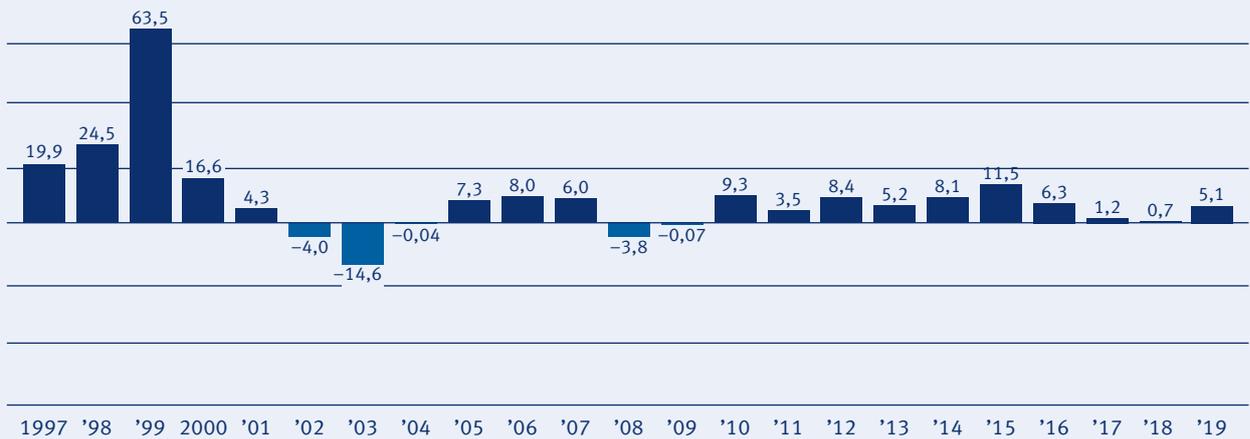
¹ Vertriebsstart: Serie II 01.03.1999, Serie III 01.04.2005

² MSCI World NR LCL

Jahresperformance der Serien, jeweils zum 30. Juni, für Einmalerläge

Serie II (geglättet, netto)

Angaben in Prozent



Serie III (geglättet, netto)

Angaben in Prozent



Serie IV (geglättet, netto)

Angaben in Prozent



So sind einzelne Verträge an der Wertentwicklung beteiligt

Das Anlageergebnis bildet eine wichtige Grundlage für die Entwicklung unserer With Profit Verträge. Wie sich ein Vertrag im Einzelfall entwickelt, hängt jedoch von zahlreichen weiteren Faktoren ab. Neben der Glättung (Smoothing) sind das vor allem der Zeitpunkt des Vertragsbeginns bzw. der Investitionszeitpunkt, die Laufzeit und die Kostenstruktur.

Als renditeorientierte Produkte werden With Profits von den Entwicklungen an den Finanzmärkten beeinflusst. Das Glättungsverfahren Smoothing soll die Auswirkungen kurzfristiger Kursschwankungen auf die Wertentwicklung bei Ablauf bzw. Rentenbeginn reduzieren. Smoothing schützt jedoch nicht vor langfristigen negativen Kapitalmarktentwicklungen und kann zum Schutz der Versicherungsgemeinschaft angepasst werden.

Die Auswirkungen von negativen Wertentwicklungen bei Ablauf oder Rentenbeginn werden nach unten begrenzt durch:

- Garantien, so wie sie im Versicherungsschein dokumentiert sind
- Garantie des Deckungskapitals (bei Ablauf oder Rentenbeginn und bei Tod), wobei sich diese durch Zuweisung des laufenden Bonus erhöhen kann.

Wichtiger Hinweis

Die in dieser Information dargestellte Wertentwicklung der With Profits bezieht sich ausschließlich auf die Kapitalanlage, die unseren With Profit Verträgen zugrunde liegt. Kosten für den Abschluss, die Verwaltung und den Risikoschutz sind nicht berücksichtigt. Berücksichtigt sind alle weiteren Beträge, die dem Fonds entnommen oder separiert wurden.

Die Werte sind damit nicht direkt auf Versicherungsverträge anzuwenden.

Werte aus der Vergangenheit erlauben keine Rückschlüsse auf die Zukunft.

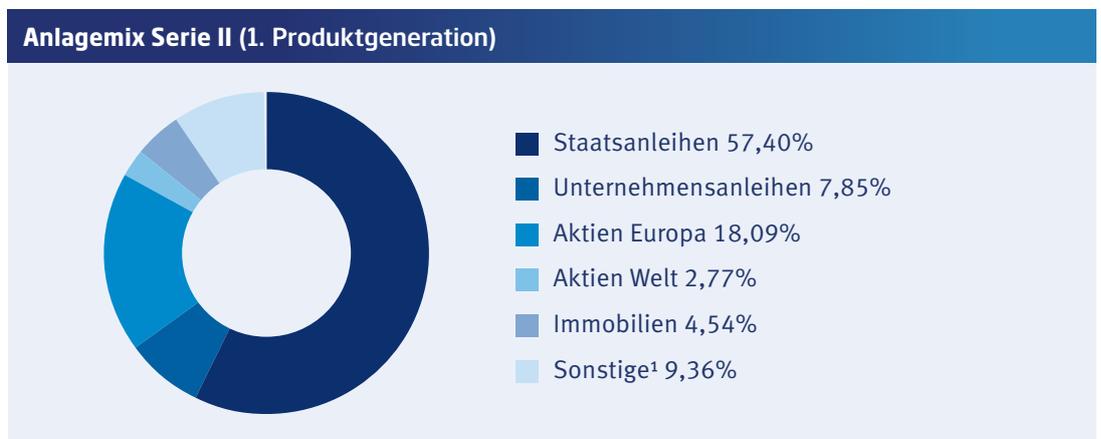
In den With Profits Funds können derivative Finanzinstrumente für ein effizientes Portfoliomanagement, zur Absicherung von Kapitalmarktrisiken, zur Erreichung der Anlageziele oder zur Steuerung der Duration des Portfolios eingesetzt werden. Umsichtig angewendet, sind Derivate ein effektives und kostengünstiges Instrument, sie können jedoch selbst dann zu einer erhöhten Volatilität der Performance führen.

In der Regel überprüfen wir den Prozentsatz für den laufende Bonus einmal im Jahr. Für die Serie IV des German With Profits Fund können Überprüfungen auch unterjährig stattfinden. In extremen Finanzmarktsituationen ist dann zum Beispiel eine Anpassung des laufenden Bonus möglich (vgl. § 3 der Versicherungsbedingungen).¹

Anlagemix unserer With Profit Kapitalanlagen zum 31. Juni 2020

Unsere With Profit Kapitalanlagen¹ für österreichische Verträge setzen sich derzeit aus festverzinslichen Wertpapieren, Aktien, Immobilien und einem Anteil von sonstigen Anlagen wie etwa Geldmarktinstrumenten zusammen. Die prozentualen Anteile dieser Anlageklassen variieren und können zum Beispiel je nach Marktlage im Sinne der Versichertengemeinschaft nach oben oder unten angepasst werden.

Zum 30. Juni 2020 hatten die einzelnen Anlageklassen folgende Anteile am Vermögen der With Profits Funds (Werte gerundet):



Anlagemix Serie II in der Vergangenheit

	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
Staatsanleihen	58,04 %	62,01 %	63,70 %	62,12 %
Unternehmensanleihen	7,99 %	12,12 %	10,45 %	13,96 %
Aktien Europa	16,94 %	13,21 %	13,16 %	12,00 %
Aktien Welt	2,60 %	2,75 %	3,64 %	2,60 %
Immobilien	4,70 %	4,83 %	4,05 %	3,78 %
Sonstige ¹	9,74 %	5,08 %	5,00 %	5,54 %

¹ Unter „Sonstige“ fallen zum Beispiel Bareinlagen, Geldmarktinstrumente und Infrastruktur.

Die größten Positionen im Portfolio Serie II

Top 5 Aktien	Top 5 festverzinsliche Wertpapiere
Nestlé SA	France (GOVT OF) 4.00% 2038
ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN	France (GOVT OF) 4.75% 2035
NOVARTIS AG-REG	Bundesrepublik Deutschland 4,00 % 2037
SAP SE	France (GOVT OF) 1.25% 2036
ASML HOLDING NV	Bundesrepublik Deutschland 3,25 % 2042

Anlagemix Serie III (2. Produktgeneration)



Anlagemix Serie III in der Vergangenheit

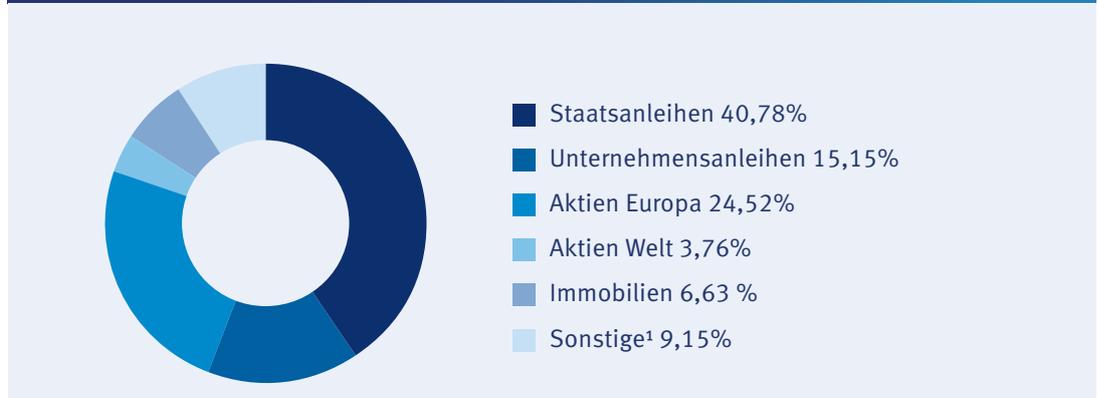
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
Staatsanleihen	41,21 %	43,90%	44,18%	44,32 %
Unternehmensanleihen	15,33 %	18,97 %	19,57%	21,00 %
Aktien Europa	23,37 %	19,58 %	19,59%	18,22 %
Aktien Welt	3,59 %	4,10 %	5,02%	3,35 %
Immobilien	6,89%	7,31 %	6,17%	5,89%
Sonstige ¹	5,00%	6,14%	5,47%	7,22 %

¹Unter „Sonstige“ fallen zum Beispiel Bareinlagen, Geldmarktinstrumente und Infrastruktur.

Die größten Positionen im Portfolio Serie III

Top 5 Aktien	Top 5 festverzinsliche Wertpapiere
Nestlé SA	France (GOVT OF) 4% 2055
ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN	France (GOVT OF) 3.25% 2045
NOVARTIS AG-REG	Bundesrepublik Deutschland 2,5 % 2044
SAP SE	Bundesrepublik Deutschland 4,75 % 2034
ASML HOLDING NV	Bundesrepublik Deutschland 3,25 % 2042

Anlagemix Serie IV (ab 10. Juli 2006)



Anlagemix Serie IV in der Vergangenheit

	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
Staatsanleihen	46,63 %	46,81 %	43,55%	44,06%
Unternehmensanleihen	17,91 %	21,19 %	20,90%	22,64%
Aktien Europa	21,25%	22,12%	23,59%	21,96%
Aktien Welt	3,06%	4,62%	5,49%	3,79%
Sonstige ¹	5,00%	5,26%	6,47%	7,55%

¹Unter „Sonstige“ fallen zum Beispiel Bareinlagen, Geldmarktinstrumente und Infrastruktur.

Die größten Positionen im Portfolio Serie IV

Top 5 Aktien	Top 5 festverzinsliche Wertpapiere
Nestlé SA	France (GOVT OF) 4% 2055
ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN	France (GOVT OF) 4% 2060
NOVARTIS AG-REG	Bundesrepublik Deutschland 4,25% 2039
SAP SE	France (GOVT OF) 5.75% 2032
ASML HOLDING NV	Bundesrepublik Deutschland 2,5% 2046

Derzeitige Größe der Kapitalanlagen (Deutschland und Österreich)

Gesamtwert der With Profit Kapitalanlagen (alle Anlageklassen) zum 1. Juli 2020: circa 12,55 Mrd. Euro

In den With Profits Funds können derivative Finanzinstrumente für ein effizientes Portfoliomanagement, zur Absicherung von Kapitalmarktrisiken, zur Erreichung ihrer Anlageziele oder zur Steuerung der Duration des Portfolios eingesetzt werden. Umsichtig angewendet, sind Derivate ein effektives und kostengünstiges Instrument, sie können jedoch selbst dann zu einer erhöhten Volatilität der Performance führen.

Inhaltliche Richtigkeit:

Standard Life stellt mit diesem Dokument ausschließlich Informationen über die With Profits zur Verfügung, die für das Neugeschäft geschlossen sind. Standard Life übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen. Standard Life achtet mit aller angemessenen Sorgfalt darauf, dass die Informationen zum Zeitpunkt der Erstellung fehlerfrei und aktuell sind sowie gesetzlichen Erfordernissen und Regularien entsprechen. Trotzdem können Fehler oder Auslassungen aufgrund von Umständen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, auftreten, für die wir nicht haftbar gemacht werden können. Wir bitten um Verständnis, dass wir dem Lesefluss zuliebe überall dort, wo alle Geschlechtsformen erwähnt sein sollten, nur die männliche Schreibweise verwenden.

Standard Life Versicherung

Betriebsstätte der Standard Life International DAC, Arche Noah 9, 8020 Graz, salesaustria@standardlife.at, www.standardlife.at